**Erklärung zum Schutz personenbezogener Daten**

**Die Gesellschaft KORAMEX a.s. mit dem Sitz Pražská 268, 342 01 Sušice, Id.-Nr.: 00117366** im Folgenden nur *„Verwalter“* richtet sich bei der Verarbeitung personenbezogener Daten insbesondere nach der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Grundverordnung zum Schutz personenbezogener Daten), (im Folgenden nur unter der englischen Abkürzung „GDPR“ genannt) und gemäß dem Gesetz Nr. 101/2000 Slg. zum Schutz personenbezogener Daten, in der Fassung späterer Vorschriften.

**Begriffsdefinition**  
Datensubjekt: identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, d.h. z.B.:   
• Arbeitnehmer *des Verwalters*,   
• Stellenbewerber,   
• externer Mitarbeiter,   
• Vertreter des Lieferanten,

• Kunde

• natürliche Person - Bürger

• natürliche Person mit Id.-Nr.

Personenbezogene Daten: alle Informationen über natürliche Person, mit denen diese Person direkt oder indirekt identifiziert werden kann, z.B. Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsnummer, Ortungsangaben (Adresse), Netzidentifikator (Telefon, E-Mail, Sozialnetze usw.).

Besondere Kategorie personenbezogener Daten: besonderes Element der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, ökonomischen, kulturellen oder gesellschaftlichen Identität natürlicher Person, d.h. personenbezogene Daten zu Nationalitäts-, Rassen- oder ethnischen Herkunft, politischen Stellungen, Mitgliedschaften in Gewerkschaften, Religion und philosophischer Überzeugung, Verurteilung wegen einer Straftat, Gesundheitszustand und Sexualleben, biometrische Angabe, die die direkte Identifikation oder Authentifikation des Datensubjekts ermöglicht .

**Verantwortung *des Verwalters***

Als *Verwalter* sind wir für alle Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der von uns angewandten Agenda in der Organisation verantwortlich. Des Weiteren erledigen wir Ihre Anträge (z.B. auf Berichtigung, Löschung, Information über Ihre personenbezogenen Daten), Einwendungen und übermitteln wir Ihnen Informationen darüber, wie und warum wir über Ihre personenbezogenen Daten verfügen.

**Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten erfüllen wir die höchsten Standards des Schutzes personenbezogener Daten und wir beachten insbesondere folgende Grundsätze:

a) personenbezogene Daten verarbeiten wir immer für den klar und verständlich festgelegten Zweck, mit den festgelegten Mitteln, in der festgelegten Weise, und nur für die Zeit, die in Anbetracht der Verarbeitungszwecke unerlässlich ist; wir verarbeiten nur genaue personenbezogene Daten und deren Verarbeitung entspricht den festgelegten Zwecken und ist für die Erfüllung dieser Zwecke unerlässlich;

b) personenbezogene Daten sind in der Weise geschützt, die dem aktuellen Stand der Technik entspricht; die höchstmögliche Sicherheit dieser Daten wird sichergestellt, durch die ein unberechtigter oder zufälliger Zugriff auf personenbezogene Daten, deren Veränderung, Vernichtung oder Verlust, unberechtigte Übertragungen, andere unberechtigte Verarbeitung, sowie anderer Missbrauch vermieden werden;

c) die Datensubjekte werden über die Verarbeitung personenbezogener Daten und über Ansprüche auf genaue und vollständige Informationen und Umstände solcher Verarbeitungen, sowie über weitere zusammenhängende Rechte informiert;

d) als *Verwalter* beachten wir entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen

**Informationen über Verarbeitung personenbezogener Daten**

*Der Verwalter* verarbeitet personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken:

* Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, wo er in der Position *des Verwalters* personenbezogener Daten auftritt;
* Erfüllung der vertraglichen Pflichten, wo personenbezogene Angaben durch die Datensubjekte übergeben wurden;
* Erfüllung der vertraglichen Pflichten, wo personenbezogene Angaben von Verwaltern personenbezogener Daten Dritter an den *Verwalter* übergeben wurden und der *Verwalter* als Verarbeiter auftritt;
* für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten, wo das Datensubjekt der Vertragsteilnehmer ist;
* Schutz der Rechte und der berechtigten Interessen *des Verwalters*;
* für Handels- und Marketingzwecke, wenn die Zustimmung durch die Datensubjekte erteilt wurde oder wenn es sich um berechtigtes Interesse *des Verwalters* im Falle der Kunden und der zusammenarbeitenden Subjekte der Gesellschaft handelt.

**Umfang verarbeiteter personenbezogener Daten:**

*Der Verwalter* verarbeitet personenbezogene Daten im Umfang, der für die Erfüllung der angegebenen Zwecke unerlässlich ist. Insbesondere werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

a) Vorname und Name;

b) Adresse;

c) E-Mail-Adresse;

d) Telefonnummer;

f) IP Adresse und weitere elektronische Identifikatoren,

g) Id.-Nr.

h) und weitere personenbezogene Daten, die der Verwalter aufgrund der konkreten Rechtsgründen in den einzelnen Fällen der verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verwalten hat.

*Der Verwalter* verarbeitet keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten, wenn zu deren Verarbeitung kein gesetzlicher Grund vorliegt.

**Verarbeitungsweise personenbezogener Daten**

Die Weise, in der personenbezogene Daten *vom Verwalter* verarbeitet werden, umfasst manuelle sowie automatisierte Verarbeitung in den Informationssystemen *des Verwalters*. Personenbezogene Angaben werden insbesondere durch Arbeitnehmer *des Verwalters* und im erforderlichen Umfang auch durch Dritte verarbeitet. Vor jeder Übergabe personenbezogener Daten an eine Drittperson wird mit dieser Person ein Vertrag abgeschlossen, der die gleichen Garantien für die Verarbeitung personenbezogener Daten umfasst, die im Einklang mit seinen gesetzlichen Pflichten *vom Verwalter* eingehalten werden.

*Der Verwalter* hat technisch-organisatorische Maßnahmen zur Sicherung des Schutzes personenbezogener Daten angenommen, insbesondere Maßnahmen, um den unberechtigten oder zufälligen Zugriff auf personenbezogene Daten, deren Veränderung, Vernichtung oder Verlust, unberechtigte Übertragungen, Verarbeitungen sowie anderer Missbrauch personenbezogener Daten zu vermeiden.

**Empfänger personenbezogener Daten**

Personenbezogene Daten werden nur Arbeitnehmern des Verwalters im Zusammenhang mit der Erfüllung ihrer Arbeitspflichten zugänglich gemacht werden, bei denen über personenbezogene Daten verfügt werden muss, nur aber im Umfang, der im konkreten Fall gleichzeitig bei der Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen unerlässlich ist. Personenbezogene Daten können den an der Verarbeitung personenbezogener Daten beteiligten Drittpersonen, beziehungsweise aus einem anderen Grund im Einklang mit dem Gesetz zugänglich gemacht werden. Vor jeder Übergabe personenbezogener Daten an eine Drittperson wird immer mit dieser Person ein Vertrag abgeschlossen, in dem die Verarbeitung personenbezogener Daten so geregelt wird, dass die gleichen Garantien für die Verarbeitung personenbezogener Daten gegeben werden, die im Einklang mit seinen gesetzlichen Pflichten *vom Verwalter* eingehalten werden.

In Übereinstimmung mit den einschlägigen Rechtsvorschriften ist *der Verwalter* berechtigt, oder direkt verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten weiterzuleiten, und zwar an:

a) zuständige Staatsverwaltungsorgane, Gerichte und Strafverfahrensorgane zum Zweck der Erfüllung deren Pflichten und für die Vollstreckung der Entscheidung;

b) Erbringer der Zahlungsdienste, wenn dies wegen der Vorbeugung der Betrüge im Zahlungsverkehr, deren Untersuchung oder Entdeckung notwendig ist,

c) Subjekte der Staatsverwaltung und andere Organe der öffentlichen Macht wegen der Erfüllung der gesetzlichen Pflichten;

d) weitere Personen im Umfang gemäß den Rechtsvorschriften, zum Beispiel an Drittpersonen für Zwecke der Forderungseintreibung;

e) Subjekte, die *dem Verwalter*  die Leistungen aufgrund des Outsourcings erbringen und in der Position des Verarbeiter personenbezogener Daten auftreten;

und andere.

**Übergabe personenbezogener Daten ins Ausland**

Personenbezogene Daten werden auf dem Gebiet der Tschechischen Republik verarbeitet, personenbezogene Daten der Kunden werden in die Länder außerhalb der Europäischen Union nicht übergeben.

**Zeit der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Personenbezogene Daten werden vom *Verwalter* nur für die Zeit verarbeitet, die in Anbetracht der Verarbeitungszwecke unerlässlich ist, Die Archivierungsdauer personenbezogener Daten ergibt sich aus den einzelnen Rechtsgründen und Vorschriften, aufgrund deren personenbezogene Daten durch den Verwalter verarbeitet werden und die Archivierungszeit stimmt des Weiteren mit der Schriftgut-, Archivierungs- und Skartierungsordnung überein.

**Rechte des Datensubjekts**

**1.Recht auf Informationen**

Sie sind berechtigt, *beim Verwalter*  Informationen zu beantragen, welche Ihre personenbezogenen Daten und in welchem Umfang und zu welchem Zweck wir verarbeiten. Diese Informationen übermitteln wir Ihnen im Einklang mit den Prinzipien der Allgemeinen Verordnung, in den außerordentlichen Situationen dann spätestens innerhalb von 90 Tagen. Wir werden Sie über die Fristverlängerung in den außerordentlichen Fällen rechtzeitig informieren. Wenn Sie die Mitteilung der Informationen verlangen, die wir über Sie erfassen, müssen wir zuerst überprüfen, ob Sie wirklich die Person sind, der diese Informationen zustehen. Geben Sie also in Ihrem Antrag die ausreichende Identifikation Ihrer Person an. Bei Bedarf haben wir das Recht, von Ihnen ergänzende Informationen über Ihre Identifikation zu verlangen, bevor wir Ihnen personenbezogene Daten zu Ihrer Person übermitteln.

Wir sind berechtigt, solche Anforderungen an Informationen abzulehnen, die grundlos sind oder sich unangemessen wiederholen, beziehungsweise deren Übermittlung eine unangemessene Mühe erfordert, oder sie schwierig übermittelt werden können (typisch aus Sicherungssystemen, Archivalien usw.).

**2. Datenaktualisierung, Berichtigungsrecht**

Weil personenbezogene Daten im Laufe der Zeit geändert werden können (zum Beispiel Namensänderung) sind wir froh, wenn Sie uns informieren, dass bei Ihnen eine Änderung eingetreten ist, damit wir Ihre personenbezogenen Daten auf dem aktuellen Stand halten und keine eventuellen Irrtümer eintreten können. Die Erteilung der Information über die Änderung der Angaben ist unerlässlich, damit wir unsere Tätigkeit des Verwalters ordentlich durchführen können.

Damit hängt auch Ihr Recht auf die Berichtigung personenbezogener Daten, die wir über Sie erfassen. Wenn Sie feststellen, dass unsere Daten nicht mehr aktuell sind, haben Sie das Recht, deren Berichtigung zu verlangen.

**3. Einwendungen**

Wenn Sie denken, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in Übereinstimmung mit der gültigen Gesetzgebung der Tschechischen Republik und der Union verarbeiten, sind sie berechtigt, Einwendungen zu erheben und wir überprüfen anschließend die Berechtigung Ihrer Anforderung. Wir informieren Sie, dass Sie auch berechtigt sind, sich mit der Einwendung gegen Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten an zuständige Aufsichtsbehörde für den Schutz personenbezogener Daten an folgender Adresse zu wenden;

**Aufsichtsbehörde für den Schutz personenbezogener Daten**

**Pplk. Sochora 27**

**170 00 Praha** 7

**4. Recht auf die Löschung**

Wenn Sie uns mal die Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt haben, haben Sie das Recht, diese Zustimmung jederzeit zu widerrufen und wir sind verpflichtet, Ihre von uns aufgrund Ihrer Zustimmung verarbeiteten personenbezogenen Daten zu löschen. Das Recht auf die Löschung bezieht sich nicht auf verarbeitete Daten im Rahmen der Vertragserfüllungspflicht, gesetzlichen Gründe oder berechtigten Gründe. Wenn Ihre Daten in Sicherungssystemen archiviert sind, die die Beständigkeit aller unserer Systeme automatisch sicherstellen und die Funktion des Datenverlustschutzes für die Notfälle erfüllen, sind wir nicht imstande, diese Daten aus Sicherungssystemen zu löschen und manchmal kann dies auch nicht technisch durchgeführt werden. Dessen ungeachtet werden diese Daten nicht aktiv weiter verarbeitet und dienen nicht zu weiteren Verarbeitungszwecken.

**5. Recht auf Verarbeitungseinschränkung**

Dieses Recht bedeutet, dass Sie berechtigt sind, Einwendungen gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erheben, wenn Sie feststellen oder vermuten, dass Ihre personenbezogenen Daten im Widerspruch mit der gültigen Gesetzgebung verarbeitet werden können oder wenn die Verarbeitung die Rechte und Freiheit gefährden könnte. Fälle, wenn es dazu kommen kann, sind wie folgt:

Berichtigungsrecht - Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten. Für die Zeit, in der wir als Verwalter die Genauigkeit und Richtigkeit personenbezogener Daten überprüfen, sind sie berechtigt, von uns die Einschränkung dieser ungenauen Daten zu verlangen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist rechtswidrig, aber Sie verlangen nicht deren Löschung, aber nur die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten.

Wir, als Verwalter brauchen personenbezogene Daten zu den Verarbeitungszwecken nicht mehr (und wir sollten sie löschen), aber Sie verlangen die Daten wegen Bestimmung, Ausübung oder Verteidigung der Rechtsansprüche.

Sie erheben die Einwendung gegen die Verarbeitung. Für die Zeit, wo überprüft wird, ob unsere Interessen als Verwalter oder Ihre Interessen als Datensubjekt überwiegen, muss die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt wurden.

**6. Übertragbarkeitsrecht personenbezogener Daten**

1. Sie als Datensubjekt sind berechtigt, personenbezogene Daten, die Sie betreffen und die Sie dem Verwalter im strukturierten, üblicherweise angewandten und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verwalter zu übergeben, ohne dass der Verwalter, dem die personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt wurden, dies verhindert, und zwar falls:

die Verarbeitung aufgrund der Zustimmung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) oder aufgrund des Vertrags gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) erfolgt; und

die Verarbeitung automatisiert erfolgt.

2. Bei der Ausübung Ihres Übertragbarkeitsrechts gemäß dem Absatz 1 sind Sie als Datensubjekt berechtigt, dass personenbezogene Daten direkt von einem Verwalter einem anderen Verwalter übergeben werden, wenn dies technisch durchgeführt werden kann.

3. Mit der Ausübung des im Absatz 1 dieses Artikels angegebenen Rechts wird der Artikel 17 nicht berührt. Dieses Recht wird für die Verarbeitung nicht angewandt, die für die Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder für die Ausübung der öffentlichen Macht notwendig ist, wenn der Verwalter damit beauftragt ist.

4. Durch das im Absatz 1 angegebene Recht dürfen die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

**7. Recht, Teilnehmer an der automatischen Entscheidung nicht zu sein**

Dieses Recht stellt Ihnen, als Datensubjekt, sicher, dass Sie kein Entscheidungsgegenstand aufgrund einer automatisierten Verarbeitung sind, einschließlich Profilierung, die für Sie Rechtswirkungen hat oder Sie in ähnlicher Weise bedeutend betrifft. In anderen Worten geht es um eine Sicherstellung, damit über die Rechtswirkungen durch automatisierte Verfahren ohne menschliche Ingerenz nicht entschieden wird, außer möglichen Ausnahmen.

Automatisierte Entscheidung ist dann zulässig, wenn dies zum Abschluss oder zur Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen und dem Verwalter notwendig ist, wenn dies durch das EU-Recht oder einen Mitgliedsstaat genehmigt wird oder wenn dies aufgrund Ihrer ausdrücklichen Zustimmung erfolgt.

**An wen können Sie sich wenden**

Mit Ihren Fragen bezüglich des Schutzes personenbezogener Daten können Sie sich auch an die E-Mail-Adresse: koramex@koramex.cz oder an den Sitz *des Verwalters* wenden:

**KORAMEX a.s.**

Pražská 268

342 01 Sušice